



Sammlung Theaterzettel

Die Jungfrau von Orleans

Schiller, Friedrich

1896-05-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 24. Mai 1896.

90. Vorstellung im Abonnement A.

Die Jungfrau von Orleans.

Romantische Tragödie in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Friedrich Schiller.
Regie: Der Intendant.

Personen:

Karl der Siebente, König von Frankreich	Herr Schreiner.	Etienne,	Herr Schilling.
Königin Isabeau, seine Mutter	Frl. v. Nothenberg.	Claude Marie, ihre Freier	Herr Peters
Agnes Sorel, seine Geliebte	Frl. Wittels.	Raimond,	Herr Bösch.
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Herr Neumann.	Bertrand, ein anderer Landmann	Herr Weger.
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Herr Blankenstein.	Köhler	Herr Hecht.
La Hire, } königliche Offiziere.	Herr Ernst	Köhlerweib	Frau Jacobi.
Du Chatel, }	Herr Eichrodt.	Köhlerjunge	Frl. Wagner.
Erzbischof von Rheims	Herr Moser I.	Ein Ritter	Herr Loberg.
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Herr Langhammer.	Erster	Herr Starke II.
Raoul, ein lothringischer Ritter	Herr Tietich.	Zweiter	Herr Semes
Talbot, Feldherr der Engländer	Herr Jacobi	Dritter englischer Soldat	Herr Franke.
Lionel, englische Anführer	Herr Stury.	Vierter	Herr Rubel.
Kastolf, }	Herr Starke I.	Fünfter	Herr Winn.
Ein Page des Königs	Frl. Dischinger.		
Mathesherr von Orleans	Herr Hildebrandt		
Ein englischer Soldat	Herr Köfert.		
Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Herr Bauer.		
Margot, seine Töchter	Frau De Lauf.		
Louison, }	Frau Hesse-Berg.		
Johanna, }	* * *		

Die Erscheinung eines schwarzen Ritters.
Soldaten und Volk, königliche Kronbeamte, Bischöfe,
Marschälle, Mönche, Magistratspersonen, Hofleute und
andere stumme Personen im Gefolge des Krönungsuges.

* * * **Johanna:** Frl. **Valerie Jarmulsky** von Wien als Gast.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang 7^{1/2} Uhr.** Ende nach 10^{1/2} Uhr.

Zwischen dem dritten und vierten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Loge II. Rang, 1. Reihe	M. 3.50 per Platz
Loge II. Rang	M. 2.50 per Platz	2. u. 3. Reihe	3.— " "
Einzeln Logenplätze:		Loge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	6.— " "	2. u. 3. Reihe	1.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe	5.50 " "	Sperreiß im Parquet	4.— " "
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.— " "	Stehplatz im Parquet	3.— " "
2. u. 3. Reihe	3.50 " "	Parterre	2.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	Proszeniums-Loge III. Rang	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	2.— " "	Gallerieloge	1.— " "
		Gallerie	— .50 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Güttenberger) Hauptstr. 122.

Leute Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 53	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 15.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Strazburg	11 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neffern, Schwetzingen geht 1/2 Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Montag, den 25. Mai 1896. 29. Vorstellung außer Abonnement. (Vorrecht 17.)

Die Meistersinger von Nürnberg.

Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Anfang 5 Uhr.